Markt Wendelstein im Landkreis Roth

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: V/386/2020

Referat:	Bautechnisches Referat	Datum:	24.01.2020
Ansprechpartner:	Willibald Hierl	AZ:	
Weitere Beteiligte:	Finanzreferat Hauptreferat		

Beratungsfolge	**Termin**	
Marktgemeinderat Wendelstein	30.01.2020	öffentlich

Waldfriedhof Wendelstein – Neue Bestattungsform – Kreis des Lebens, Vorstellung der Planung und Umsetzungsbeschluß

Sachverhalt:

Das Standesamt weist bereits seit Anfang 2019 darauf hin, dass die vorhandenen Baumbestattungsplätze bald zu Ende gehen. Mittlerweile sind 210 der vorhandenen 256 Plätze belegt oder reserviert. Die enorme Nachfrage nach neuen Bestattungsformen veranlasste das Standesamt nach neuen Formen für Erdbestattungsfelder zu suchen. Ausgehend von der in Schwabach verwirklichten Idee, entlang einer Naturinstallation „Fluss der Zeit“ Erdurnengräber anzulegen, wurde die Landschaftsplanerin Frau Bettina Frenzke beauftragt eine neue Idee für ein Erdurnenfeld zu entwickeln.

Folgende Vorgaben waren zu berücksichtigen:

- Platz für ca. 400 Bestattungshülsen für Erdurnen (400 bzw. 800 Urnen)
- Flächenvorgabe für das Bestattungsfeld
- Stelen für die Namensanbringung
- Platz mit Aufenthaltsqualität (Bänke, Wasser, Skulptur…)
- Pflegeleichte Bepflanzung

Frau Bettina Frenzke erarbeitete vorliegende Planvariante. Die ursprüngliche Idee des Lebensflusses, der sehr gut in das geneigte Gelände gepasst hätte, wurde zum Kreis des Lebens hin verändert.

Ein wassergebundener Weg mit einer platzartigen Aufweitung durchquert dabei das vorgesehene Bestattungsfeld. Entlang des Weges sind wechselseitig die Namensstelen angeordnet. In der kreisrunden Innenfläche ist Platz für eine Steininstallation, die den Lauf des Lebens symbolisiert. Um diesen Platz sind auch Bänke angeordnet. Eine Skulptur/Windspiel, die Installation in der Platzmitte und eine einheitliche ruhige Bepflanzung sollen Platz und Ruhe für die Trauernden geben und zum Verweilen einladen. Die Speichen des Rades setzen sich fort im ankommenden und abgehenden Weg bzw. in den anschließen Pflanzstreifen. Diese vier Speichen gliedern die Bestattungsfläche in vier Quartiere.

Für die Umsetzung der Planung hat Frau Frenzke Gesamtkosten in Höhe von rd. 80.000,-€ ermittelt.

Die Anlagen sollen durch den Friedhofskümmerer gepflegt werden.
Für die Umsetzung des Maßnahme sind im Haushalt 2020 80.000 € angemeldet.
Die Arbeiten sollen umgehend ausgeschrieben und ausgeführt werden.

Beschlussvorschlag:
Der Marktgemeinderat stimmt der Umsetzung der Planung für die neue Bestattungsform „Kreis des Lebens“ zu. Die Verwaltung wird beauftragt die Arbeiten auszuschreiben und die Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel zu vergeben.

Finanzierung:
Die Mittel für die geplante Maßnahme wurden im Haushaltsplanentwurf 2020 bei der HHSt. 1.7501.9450 in Höhe von 80.000,00 € veranschlagt.

Anlagenverzeichnis (Anlagen liegen zu den Fraktionssitzungen auf):
Übersichtslageplan
Lageplan DIN A4
Zeichnung „Kreis des Lebens“
Kostenschätzung

Werner Langhans
Erster Bürgermeister